



Gott, dein Wind trägt uns durch die Ferien

Gottesdienst zum Schulschluss
Für Sek I
Schuljahr 2020/21

Materialien zur Vorbereitung

Federn, Glasbottich
Give-Away-Kärtchen

Liederbuch/Noten:

Kurt Mikula, siehe QR-Codes oder www.mikula-kurt.net
Gotteslob



Einzug

Nimm dir Zeit – Kurt Mikula

QR-Code:



Einleitung

Am Ende dieses Schuljahres wollen wir gemeinsam feiern und Danke sagen, für alles, was gut war und Gott bitten, dass er uns begleitet, wohin auch immer uns unsere Wege führen.

Kyrie

Gott unser Schöpfer, du hast diese Welt so wunderbar gemacht.

Als Antwortgesang: Herr, erbarme dich – Kurt Mikula

QR-Code:



Gott unser Beschützer, du begleitest uns, egal wohin wir gehen und gibst Acht, damit wir gut ans Ziel kommen.

Herr, erbarme dich

Gott unser Vater, du liebst uns Menschen, so wie wir sind.

Herr erbarme dich

Gloria

Gloria, Ehre sei Gott (Kathi Stimmer-Salzeder) Gotteslob Nr. 169

Lesung

Ps 91 (in kind-/jugendgerechter Formulierung)

Jeder, der unter dem Schutz Gottes steht, findet bei ihm Zuflucht und Heimat.

Bei Gott finde ich Geborgenheit und Ruhe.

Er schenkt mir neue Kraft. Bei Gott bin ich geborgen, auf Gott kann ich mich verlassen, ihm kann ich grenzenlos vertrauen. Er rettet mich aus allen Gefahren des Lebens. Denn er ist bei mir, wenn ich mich allein fühle.

Er ist für mich da, wenn in unserer Familie Streit herrscht. Er ist um mich, wenn mir etwas misslingt.

Wie ein großer Vogel beschirmt mich Gott, unter seinen Flügeln und Federn finde ich Zuflucht, Schild und Schutz ist mir seine Zuwendung. Treu steht er immer zu mir. Ich brauche mich nicht zu fürchten vor dem Schrecken der Nacht.

Ich muss keine Angst haben. Krankheiten schrecken mich nicht. Leid erdrückt mich nicht. In Not brauche ich nicht zu verzweifeln. Ja, die Hilfe Gottes ist mir immer vor Augen. Denn der Herr ist meine Zuflucht.

Gott habe ich mir als Schutz erwählt. Unheil erschüttert mich nicht, lässt mich nicht stürzen.

Gott gibt acht auf mein Haus, mein Zelt, mein Zuhause.

Gott befiehlt seinen Engeln, mich zu behüten auf all meinen Wegen. Engel Gottes tragen mich. Engel Gottes trösten mich. Engel Gottes umgeben mich. Engel Gottes achten auf mich. Gott sagt zu mir:

„Weil ich dich liebe, will ich dich retten. Weil du meinen Namen kennst, will ich dich schützen. Weil du zu mir betest, bin ich für dich da. Ich bin bei dir in der Not. Ich befreie dich. Ich schenke dir Zufriedenheit und Zuversicht. Nach einem langen Leben findest du Wohnung bei mir.“

Halleluja

Halleluja, Herr dein Wort gibt uns Leben (Donald Fishel) Gotteslob Nr. 737

Evangelium

Joh 20,19-23

Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen.

Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.

Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist!

Gedanken zum Evangelium

Symbole Federn, Windrad

Wind, der etwas in Bewegung bringt. Vorzeigen, wie Federn schweben durch den Wind oder ein Windrad in Bewegung bringen. Der Wind bringt Bewegung und wenn in der Bibel die Rede vom Wind ist, dann kommt auch sehr viel in Bewegung. Jesus ist sogar der Herr über den Wind. Er kann den Sturm ruhig machen (Mk 4, 35-41).

Nicht direkt ein Wind ist es im Johannesevangelium, aber Jesus hauchte seine Jünger an und sagte: „Empfangt den Heiligen Geist“. Durch diesen Hauch, gibt Jesus Kraft und Leben durch den Heiligen Geist. Und so möchte Jesus auch dich und mich in Bewegung bringen. Er möchte, dass wir leben. Dass wir das Leben haben. Und, wie wir es in Psalm 91 gehört haben, finden wir Zuflucht bei Gott. Er beschützt uns und geht mit uns seinen Weg. Seine Engel begleiten uns. Wie unter den weichen Flügeln eines Vogels finden wir bei Gott Schutz und Geborgenheit. Da dürfen wir uns sicher sein. Gott geht mit uns jeden Schritt und jeden Weg.

Fürbitten

+ Für alle Kinder und Jugendlichen, für die heute die Ferien beginnen. Schenke ihnen Momente, in denen sie sich leicht und frei wie eine Feder fühlen können. Gott, schicke uns deinen Wind. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

+ Guter Gott, manchmal fühlen wir uns schwer wie ein Stein, weil wir müde sind und uns alle Kräfte ausgehen. Bitte, lieber Gott, gib uns wieder Kraft und schicke uns deinen Wind. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

+ Guter Gott, dein Heiliger Geist weht. Er macht alles neu. Wir bitten dich, dass der Heilige Geist uns wieder neue Energie und frische Lebensfreude schenkt. Gott, schicke uns deinen Wind. A: Wir bitten dich erhöhe uns.

+ Guter Gott, wir beten für alle Menschen, denen es gerade nicht so gut geht, weil sie über etwas traurig sind oder weil sie krank sind. Bitte erhöhe ihre Gebete und mache sie wieder froh und gesund. Gott, schicke uns deinen Wind. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

-> *Ein schöner Glasbottich (durchsichtig) mit Federn gefüllt und evtl. mit einer kleinen Lichterkette, kann vor dem Altar oder in der Mitte aufgestellt werden. Die Schüler*innen können, nachdem sie die Fürbitte gelesen haben, das Papierstück zusammenrollen und in den Bottich legen.*

Gabenbereitung

Nimm o Herr die Gaben, die wir bringen; Gotteslob Nr. 188

Sanctus

Heilig ist der Herr des ganzen Universums, Gotteslob Nr. 769

Vater Unser

Gotteslob Nr. 779

Kommunion

Herr, gib mir Flügel – Kurt Mikula



Segen

Gott bei dir sind wir geborgen.

Mit deinem lebendig machenden Wind treibst du uns an und gibst uns Kraft.

Wir bitten nun um deinen Segen.

Segne alle Kinder und Jugendliche, alle Eltern, Geschwister, Lehrerinnen und Lehrer. Segne unseren Herrn/unsere Frau Direktor/in.

Segne alle Menschen, die wir liebhaben.

Segne unsere Haustiere.

Segne unsere Ferien und all unsere Ausflüge und Unternehmungen.

Segne alle unsere Wege.

Darum bitten wir

im Namen des Vaters und des Sohnes

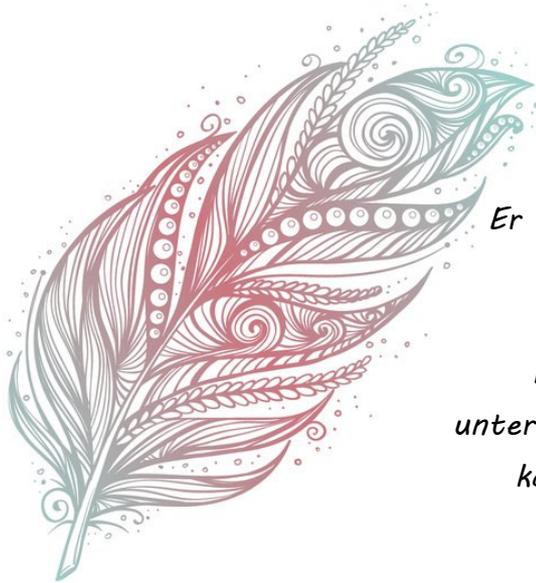
und des Heiligen Geistes

Amen

Schlusslied

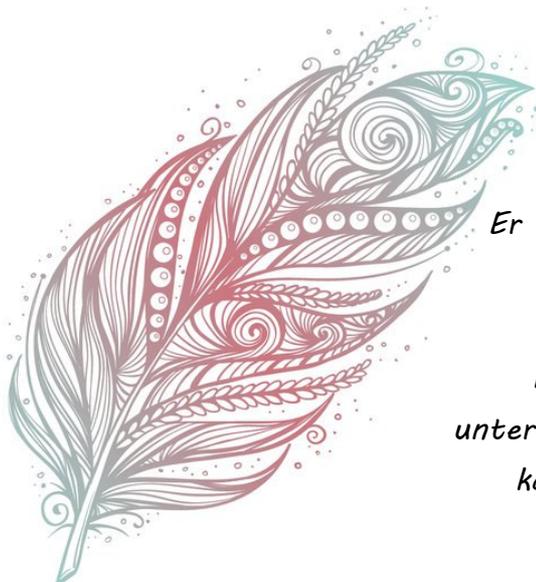
Herr, wir bitten: Komm und segne uns – Gotteslob Nr. 920

Am Ende des Gottesdienstes können noch die Kärtchen mit den Psalmversen verteilt werden.



*Bei Gott finde ich
Geborgenheit
und Ruhe.
Er schenkt mir neue Kraft.*

*Wie ein großer Vogel
beschirmt mich Gott,
unter seinen Flügeln und Federn
kann ich mich ausruhen.
(nach Psalm 91)*



*Bei Gott finde ich
Geborgenheit
und Ruhe.
Er schenkt mir neue Kraft.*

*Wie ein großer Vogel
beschirmt mich Gott,
unter seinen Flügeln und Federn
kann ich mich ausruhen.
(nach Psalm 91)*